

Gemeindeblatt



FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Nr. 34 - 22.8.1986 - Jhg. 43

An einen Haushalt - P.b.b. Erscheinungsort 6500 Landeck Verlagspostamt 6410 Telfs, Tirol

Einzelpreis S 5.-

Ehrung verdienter Gemeindebürger

Gemeinde Fiss verlieh Ehrenzeichen und Verdienstzeichen am Hohen Frauentag

(schü) Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und Urlaubsgäste verlieh die Gemeinde Fiss am Festtag Mariä Himmelfahrt das Ehrenzeichen und das Verdienstzeichen an verdiente Persönlichkeiten der Gemeinde. Nach dem Festgottesdienst, zelebriert von Geistlichem Rat Josef Stern und der anschließenden Sakramentsprozession nahm Bürgermeister Alois Geiger im Namen der Gemeinde die Ehrungen vor.

Im Jahre 1975 hat die Gemeinde Fiss beschlossen, ein Ehrenzeichen und Verdienstzeichen zu schaffen und damit verdiente Persönlichkeiten zu ehren. Mit dem Ehrenzeichen wurden bisher OSTR. Prof. Kammerlander und der frühere Pfarrer in Fiss Josef Zelger ausgezeichnet. Das Verdienstabzeichen erhielten die ausgeschiedenen Gemeindevandatare Franz Rietzler, Alois Wächter, Alois Geiger und Sebastian Kammerlander.

Nummehr wurden in den Kreis der Träger dieser ehrenvollen Auszeichnungen Altbürgermeister Emmerich Pale, der frühere Vizebürgermeister Ludwig Pale, Generaldirektor Komm. Rat. Dr. Karl Pale, Amtsdirektor Ing. Paul Illmer sowie die ehemaligen Gemeinderäte Alois Pale,

Alois Tilg und Adalbert Geiger aufgenommen.

Altbürgermeister Emmerich Pale wurde mit 21 Jahren in den Gemeinderat berufen und bereits vier Jahre später zum Vizebürgermeister gewählt. Mit 28 Jahren war er Österreichs jüngster Bürgermeister. Und dieses Amt übte er nicht weniger als 33 Jahre aus.

Unter seiner Amtszeit entwickelte sich Fiss von einem armen Bergbauerdorf zu einem gut florierenden Fremdenverkehrsort. Weiters wurde unter seiner Führung ein großzügiges Schulhaus mit Kindergarten gebaut, die Kirche renoviert und ein Gemeindehaus errichtet. Schließlich ist es Emmerich Pale auch gelungen, durch den Bau der Umfahrungsstraße für die Zukunft eine entscheidende Maßnahme zu setzen.

In Würdigung seiner Leistung und seines Dienstes an der Allgemeinheit hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, Emmerich Pale das Ehrenzeichen sowie das Verdienstzeichen der Gemeinde Fiss zu verleihen.

Der langjährige Vizebürgermeister Ludwig Pale wurde 1962 in den Gemeinderat berufen. Von 1974 bis 1986 war er als Vizebürgermeister



Bürgermeister Alois Geiger überreichte den Gattinnen der Geehrten einen Blumenstrauß.

Fotos Schütz

DIE SPARVOR

 VOLKSBANK
Gut für's Geld.

BARGELD RUND UM DIE UHR - IHRE SCHECKKARTE MIT BANKOMATFUNKTION
MACHT'S MÖGLICH

Ihr nächster Bankomat steht bei der SPARVOR in Landeck. Wir beraten Sie gerne.

Spa + Vorschußkasse Landeck mit Filialen in Perjen, Öd, Zams, Stanz, St. Anton, Kappl, Ischgl, Galtür, Serfaus + Pfunds

tätig und hat sich sehr um das Zustandekommen der touristischen Erschließung bemüht. Ebenso wirkte er von 1958 bis 1986 als Obmann der Raiffeisenkasse Fiss.

Generaldirektor Kom. Rat Dr. Karl Pale ist jener Mann, der die finanzielle Grundlage für die touristische Erschließung im Dorf geschaffen hat und somit die wirtschaftliche Erschließung ermöglichte. Er leistete mit dem Bau des ersten Hotels Pionierarbeit und gründete mit Emmerich Pale die Fisser Schiliftgesellschaft.

Amtsdirktor Paul Illmer ist seit vielen Jahren Bausachverständiger der Gemeinde. Ihm verdankt die Gemeinde in erster Linie die harmonische Gestaltung des Dorfes, denn durch seine Zielstrebigkeit wurden die vielen Neubauten in das alte Dorfbild integriert.

Alois Pale war durch 18 Jahre Mitglied des Gemeinderats und ist seit

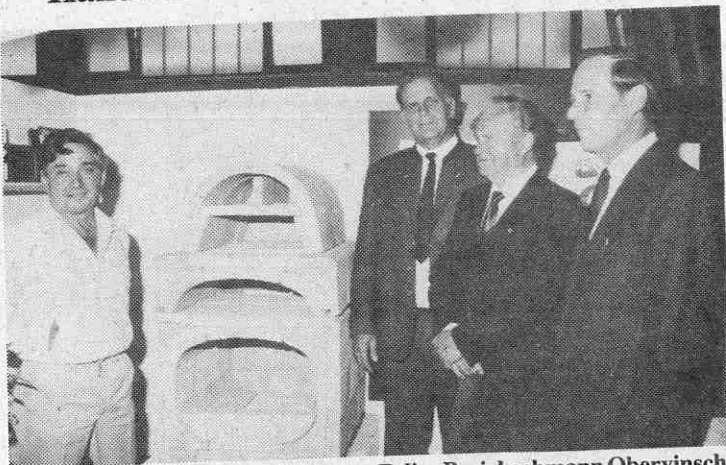
vielen Jahren Obmann des Fremdenverkehrsverbandes. Er arbeitet bei der Seilbahngesellschaft seit deren Bestehen als Aufsichtsratsvorsitzender und er war nicht zuletzt 28 Jahre im Vorstand der Raika-Fiss.

Alois Tilg gehörte von 1963 bis 1986 dem Gemeinderat an und ist seit 1958 Geschäftsführer der Raika Fiss. Last but not least war Adalbert Geiger zehn Jahre Mitglied des Gemeinderates. Adalbert Geiger ist in vielen Bereichen der landwirtschaftlichen Institutionen tätig und seit 1951 Zuchtbuchführer des Grauviehzuchtverbandes.

Auch hier beschloß der Gemeinderat einstimmig, in Würdigung ihrer Verdienste das Verdienstzeichen zu verleihen.

Abschließend überreichte Bürgermeister Alois Geiger den Gattinnen der Geehrten für ihre Entbehrungen im Laufe der Jahre einen Blumenstrauß.

Delegation der Handelskammer Landeck bei erster Vinschgauer Handwerker Ausstellung in Schlanders



Im Bild von links nach rechts: Anton Polin, Bezirksobmann Obervinschgau, HK-Bezirksobmann Ing. Wilfried Huber, Präsident des Südtiroler Handwerksverbandes Anton Hofer, Herbert Fritz, Bezirksobmann Mittelvinschgau. Foto: Mathis

Die Bezirksorganisationen Ober- und Mittelvinschgau des Handwerksverbandes Südtirol haben die 1. Vinschgauer Handwerker Ausstellung in Schlanders organisiert und zur Eröffnung auch Vertreter des Gewerbes aus dem Bezirk Landeck eingeladen.

Unter Führung von Bezirksobmann Ing. Wilfried Huber nahmen an der Eröffnung dieser Ausstellung eine stattliche Anzahl von Funktionären dieser Ausstellung eine stattliche Anzahl von Funktionären des Gewerbes, der Jungen Wirtschaft und von Vertretern der Organisation Frau in der Wirtschaft teil. Die Delegation konnte sich von der Leistungskraft und Leistungsvielfalt des Südtiroler Handwerks überzeugen.

Im Rahmen dieser Ausstellungseröffnung erfolgte auch ein partnerchaftlicher Gedankenaustausch zwischen den Vertretern der Nach-

barbezirke. Als Zeichen der besonderen Wertschätzung und Verbundenheit wurden gegenseitig Ehrenpräsentate ausgetauscht und wurde vereinbart, daß sich die Vertreter unter Einfluß von interessierten Gewerbetreibenden in regelmäßigen Abständen zu weiteren Kontakten treffen werden.

Was ich für meine Firma tu, das muß ich keiner ändern zu.

»Der kleine Prinz« Aufführung im Vereinshaussaal in Landeck

Schauspieler des Wiener Theaterensembles 365, verstärkt durch Schauspieler vom Theater an der Josefstadt, bringen in einigen Tiroler Orten »Der kleine Prinz« von Antoine Saint Exupery zur Aufführung. Ein allfälliger Reinerlös aus diesen Aufführungen soll dem von Karl-Heinz Böhm ins Leben gerufenen Verein »Menschen für Menschen« und dem Projekt Santa Teresita in Bolivien zugute kommen.

In Landeck findet die Veranstaltung am Donnerstag, dem 28. 8. um 20.00 Uhr im Vereinshaussaal statt.

Kurz zum Inhalt der Geschichte: Um sich zu bilden verläßt der kleine Prinz seinen Planeten und seine Rose. Auf seiner Reise durch das Universum begegnet er auf den verschiedensten Planeten sehr unterschiedlichen Menschentypen: einem König, einem Eingebildeten, einem Säufer und einem Manager, einem Laternenanzünder, einem Geographen und einem Weichensteller.

Schließlich landet er auf der Erde. Dort lernt er einen in der Wüste notgelandeten Piloten kennen und einen Fuchs. Beide werden seine Freunde.

Mit Hilfe einer Schlange findet er den Weg zu seinem Planeten und sei-

ner Blume zurück. Er weiß nun, daß er zeitlebens für seine Rose verantwortlich ist.

Unter Herbert Waldeckers Regie wuchs die Erzählung zu einem bezaubernd wahren Märchen für »große Leute«. Das Stück wurde 1979 als Beitrag zum Jahr des Kindes erarbeitet und seither mit großem Erfolg aufgeführt.

Antoine Saint Exupery war 1920 bis zum Kriegsjahr 1944 Pilot, wo er von einem Einsatz nicht mehr zurückkehrte. Afrika und die Wüste lernte er in den vielen Flugstunden kennen und vereinte seine Gedanken und Erlebnisse in seinen Werken.

Exupery hat zeitlebens nach dem wahren Menschsein gesucht. Getroffen hat er es im Kind, das im »Kleinen Prinzen« die Erwachsenen nachsichtig belächelt.

Das Kind ist kein Lebensal sondern die Fähigkeit, Profitgier, Wichtigerei, Herrschsucht und Rückversicherungen wegzuschleppen und als Freund und Liebender das Unsichtbare im Sichtbaren zu sehen, die »Brunnen in der Wüste« zu entdecken und »zeitlebens für das verantwortlich zu sein, was man sich vertraut gemacht hat.«

2. St. Antoner Dorffest

Am Sonntag, dem 24. August findet in St. Anton das zweite Dorffest statt. In der Fußgängerzone, am Griebßplatz oder auf der Kinderstraße ist für Abwechslung für Jung und Alt gesorgt.

Programm: 10.00 Uhr Festzug der MK St. Anton, Schützen, Schützen-gilde, Bergrettung, SCA Jugend, Feuerwehr, Bruderschaftswagen, Tennisclub, Reitergruppe, St. Jakob Jungbauern, Schafzuchtverband, d'Arlberger Volkstumsgruppe, Agrargemeinschaft, Ortsbauernschaft.

Frühschoppen am Gemeindeplatz und Wunschkonzert der MK St. Anton.

Anschließend lustiges Treiben bis Mitternacht beim: Flohmarkt, Wettmelken, Fußballwand, Widderheben, Spritzwand, Büchschießen,

Stockschießen, Wettschneiden, Blochziehen, Auftritte d'Arlberger, Kindertsraße, Wunschkonzert, Tanz, Rosenschießen, Golf, Tennis, Scheibenhacken, Holz schätzen.

14.00 Uhr Einzug und Wunschkonzert der MK St. Jakob.

Achtung Kinder: Kinderstraße vom Griebßplatz bis Hotel Griebßhof mit Moonwalk-Minieisenbahn Ponyreiten ab 10.00 Uhr.

14.00 Uhr Dreiradrennen (Dreiräder sind vorhanden), Anmeldung nach Jahrgängen 1981-1984, Rennstrecke 10 Meter, jedes Kind erhält einen Preis.

15.00 Uhr Kasperltheater für die Kleinsten, 15.30 Uhr Luftballon steigen.

Für Speis und Trank ist gesorgt. Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Dank an die FF Landeck-Perjen

Durch ein großes Unwetter wurde in der Nacht vom 8. auf 9. August 1986 die Kanalisierung der Lötzweg — Siedlung in Landeck so stark überlastet, daß es in der PAX-Siedlung zu einer Überschwemmung gekommen ist.

Die Freiwillige Feuerwehr Landeck-Perjen hat unter Füh-

rung ihres Kommandanten Heinz Johann in mühevoller Arbeit das Wasser aus den Kellerräumen gepumpt. Die Siedlungsgemeinschaft PAX erlaubt sich, diesen freiwilligen Helfern für ihren mitternächtlichen Einsatz den besten Dank auszusprechen.

Für die Siedlungsgemeinschaft PAX
Schneider Engelbert
und Wolf Erwin

Gelungenes Fest der FF See



Für 25-jährige Mitgliedschaft konnten einige Feuerwehrmänner ausgezeichnet werden.



Die Seniorenfeuerwehrmänner ernteten mit der Vorführung der alten Spritzpumpe aus dem Jahre 1896 regen Applaus.

Beim 90-Jahr Jubiläumsfest der freiwilligen Feuerwehr See ist wieder einmal die Schlagkraft der Wehr er Beweis gestellt worden, zwar nicht in einem Notfall, sondern in der Zusammenarbeit und Ausrichtung des Festes.

Mit den »Wasserspielen« und dem FW Emblem Feuersymbol wurde der dreitägige Festakt gebührend eingeleitet. Der Höhepunkt erfolgte dann am Sonntag mit der Feldmesse beim Musikpavillon und anschließender Ehrung verdienter Feuer-

Land bittet euch recht herzlich, weiterhin Vorbild für die Gemeinschaft zu sein.«

Am großangelegten Festumzug am Nachmittag, der zu einem unvergeßlichem Schauspiel wurde, nahmen schließlich folgende Vereine teil: die Gastfeuerwehren St. Ingbert-Löschbezirk Rentrish (BRD) mit Kommandanten Siegfried Fuchs, die Abordnung der Jugendfeuerwehr Rentrish mit der neuen Fahne, Kommandant Schmitt Herbert aus dem Löschbezirk Oberwüzbach, die Abordnung der FF Poing aus Bayern mit Kommandant

Franz Lang und Oberbürgermeister Reiner Lauterbach, die Kameraden der FF Rankweil unter Kommandanten Karlheinz Frick, die Mulörgeli Gruppe Gais aus der Schweiz, die Feuerwehren des Abschnittes 4 mit ihren Fahnenabordnungen, die Schützen, die Musikkapelle und der Trachtenverein aus See und die MK Langesthei.

Als besondere Attraktion erwiesen sich die Seer Feuerwehrsenioren unter dem Kommandanten Martin Tschiderer. Mit der ersten Spritze aus dem Jahre 1896 vollführten sie einen Löschangriff beim Festzelt. In

ihrer nostalgischen Bekleidung ernteten die Feuerwehrmänner Johann Tschiderer, Sebastian Mallaun, Eduard Schweighofer, Hermann Waibl, Gottlieb Schmid, Emanuel Pircher, Ludwig Tschiderer, Edwin Zangerle und Emil Lenz als ältester Teilnehmer mit 81 Jahren kräftigen Beifall von den Zuschauern.

Achtung!

Das Kirchtagsfest in Flirsch wurde abgesagt.

Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden folgende Feuerwehrmänner geehrt: Oskar Gstrein, Eugen Dobler, Ladner Oskar, Hansjörg Mallaun, Emanuel Pircher, Arnold Handle, Ludwig Juen sen., Konrad Adalbert.

wehrmänner. Die Ehrung nahm BH Dr. Heinrich Waldner in Anwesenheit von Feuerwehrbezirkskommandant Rudolf Hueber, Bezirksverwalter Christian Mayr und Abschnittskommandant Elmar Aloys vor.

BFK Rudolf Hueber ging in seiner Ansprache bereits auf die geplante Feuerwehrhalle ein und hob die Dringlichkeit einer zweckmäßigen Unterbringung der Gerätschaften hervor. BH Dr. Heinrich Waldner erwies auf die Stationierung des Feuerwehrgerätes für den Bezirk See und erklärte abschließend: »Das Land ist stolz auf euch, das Land dankt euch und das

Dank

Die FF See möchte auf diesem Wege allen Festbesuchern, besonders aber allen Mitarbeitern für das gelungene 90-Jahr Jubiläumsfest recht herzlich danken.

Gästeehrungen in See



Anlässlich des Feuerwehrjubiläums in See konnte der Geschäftsführer des FVV Raimund Pircher auch einige Gäste für ihre langjährige Urlaubsverbundenheit mit See ehren. Seit dreißig Jahren verbringt Hartmuth Osper mit Gattin Christine den Urlaub bei der Familie Matt in See. Seit 25 Jahren ist die Familie Gerhard und Henriette Wolf zu Gast im Hause Silvretta. »Es sind nicht nur unsere Berge, es ist auch dem freundlichen Service der Gastgeber zu verdanken, daß See so viele treue Stammgäste hat«, erklärte FVV Geschäftsführer Raimund Pircher und überreichte abschließend als Dank den Vermietern einen Blumenstrauß.

Kaunertaler - Talmuseum wird offiziell eröffnet



Ein Küchenkastl mit Tellerbord, alte Waage, Mohnstampe und Waffeleisen ist nur eines der Schmuckstücke im Kaunertaler Talmuseum.

Das Kaunertaler Talmuseum, eine Fundgrube für Wissenschaftler verschiedenster Disziplinen, wird am kommenden Sonntag in Anwesenheit von Tirols Kulturreferenten LHStv. Dr. Fritz Prior offiziell seiner Bestimmung übergeben. Die Eröffnung findet nach dem Festgottesdienst, zelebriert von Geitslichem Rat Pfarrer Gottfried Huber, um 10.30 Uhr statt.

In den fünfziger Jahren setzten in ganz Tirol bedingt durch den wirtschaftlichen Aufschwung und zu-

nehmenden Fremdenverkehr einschneidende Veränderungen in der bäuerlichen Lebens- und Arbeitsweise ein. Im Kaunertal war dieser Umbruch wesentlich durch den Bau des Kraftwerksspeichers im Jahre 1964 bestimmt.

Um den künftigen Generationen wenigstens museal die Zeugnisse des Wohnens der Vorfahren zeigen zu können, reifte in dem Kaunertaler Hotelier Hans Hafele der Gedanke, ein eigenes Museum zu schaffen.

Bereits von Jugend an interessierte

sich Hans Hafele für die Geschichte des Kaunertales. Und im Laufe der Jahre sammelte sich eine Vielzahl von Ausstellungsstücken an, die nunmehr den Grundstock der Bestände des Heimatmuseums im Kaunertal bilden.

Im Jahre 1985 entstanden dann nach den Plänen von Architekt Dipl. Ing. Ekkehard Hörmann in enger Zusammenarbeit mit Hans Hafele

die Museumsräume im Tiefgeschoß des Verwaltungsgebäudes des Campingplatzes im Weiler Platz. Die Räume wurden ein Jahr später unter Mitwirkung des Tiroler Volkskunstmuseums gestaltet und eingerichtet.

In insgesamt acht Räumen mit vielfältigem musealem Gut bietet sich ein Überblick über die Geschichte des Kaunertales, die Entwicklung des Alpinismus sowie Sakralem an.

ÖVP-Frauenbewegung zur Festspielfahrt nach Bregenz

Um den Wünschen der Festspielbesucher nachzukommen, setzt man heuer wieder W.A. Mozarts Oper »Die Zauberflöte« auf das Programm, deren Aufführung schon im Vorjahr überaus erfolgreich war.

Anlässlich des 40. Jubiläums der Bregenzer Festspiele hätte man keine bessere Entscheidung treffen können. Die Inszenierung von Jérôme Savary ist meisterhaft, Bühne und Ausstattung werden dem szenischen Ablauf voll gerecht und die Stimmen betören durch Wohlklang und subtilste Nuancierung.

Die vielfältigen Zaubereffekte (in technischer Perfektion) kommen dem Gedankengut von Emanuel Schikaneder sehr nahe, der ja den Wienern ein Spektakel bieten wollte. Aber letztlich ist dies nur Beiwerk; alles wird überstrahlt von der Musik Mozarts in ihrer unvergleichlichen

Schönheit; die Klänge verwehen in die Sternennacht ... 4000 Besucher verharren in Stille und Andacht.

Dies gilt auch für die vielen Teilnehmer der vom Kulturreferat der ÖVP-Frauenbewegung veranstalteten Festspielfahrt, die — begünstigt vom schönen Wetter — unvergeßliche Eindrücke vermittelte. Das Rahmenprogramm enthielt Führung durch Bregenz und eine Schifffahrt auf dem Bodensee, Hotel und Gastlichkeit waren erstklassig. Die Gäste wurden mit der Geschichte Tirols und Vorarlbergs vertraut gemacht, weiters waren das Leben Mozarts, die Entstehung der Zauberflöte und deren Inhalt wichtige Themen. Gerne wird man sich an diese beglückenden Tage erinnern, denen in einer großen Gesinnungsgemeinschaft besonderer Wert zukommt.

Hilde Kapitanffy

Walt Disney's SCAMP®





Die Leiche am Strand



One item in this drawing will help you solve the mystery

und Graham war wieder zur Stelle, um ihm zu berichten.

»Es hat den Anschein, daß Ferguson und Sanders von etwa 11.45 Uhr bis 12.15 Uhr im »Roten Löwen« waren und einen zur Brust nahmen, Sir,« sagte er. »Sie machten ein Dartspiel und brachen in der Hälfte ab nach einer wütenden Auseinandersetzung, wie die Kellnerin es nannte.«

Auf Befragen durch die Polizisten spielte Peter Sanders die Dramatik des morgendlichen Vorfalles etwas herab. »Es stimmt, daß wir uns nicht einig waren,« gab er zu. »Aber ich stieß ihn nicht über die Klippen, wenn Sie das glauben. Ich verließ ihn übrigens dort um 12.30 Uhr und ging ins Büro zurück.«

Inspektor Carter war sehr nachdenklich auf dem Weg zum »Roten Löwen«, und Graham brach wohlweislich das Schweigen nicht. Er hatte sofort sein Notizbuch bereit, als sein Chef ihn fragte, wo Lansing und Sanders sich aufhielten, als Ferguson starb. »Sanders befand sich hier um 12.45 Uhr, er wurde von zwei Leuten eine Viertelstunde früher oben auf den Klippen mit Fergu-

son gesehen. Sein Büro befindet sich 15 Minuten von den Klippen und er war um 12.45 Uhr zurück,« sagte er. »Selbstverständlich hätte er später zu den Klippen zurückkommen können.«

»Lansing sagte, daß er um 13.30 Uhr allein entlang der Klippen zurückging, die Leiche fand und geradewegs zum Polizeiamt ging — und er traf dort mit Sicherheit 10 Minuten später ein.«

»Also gut,« sagte Carter schließlich erfreut. »Dies ist ein Mord und wir haben einen Mörder, meinen Sie nicht?«

Wen verdächtigt Inspektor Carter?

Die Lösung:

Von dem Überhang aus (siehe Hinweis) kann Ferguson nicht zu Tode gestürzt sein, denn er lag zu weit unter dem Überhang. Und Lansing hätte die Leiche mit Sicherheit nicht von der Klippenspitze sehen können. Da die Fußabdrücke Lansings und Inspektor Carters die einzigen am Strand waren, muß der Mord verübt worden sein, ehe die Flut kam, womit die Tat nur Lansing ausgeführt haben konnte.

Frederick Lansing war aufgeregt und recht erzählfreudig, als er auf dem steilen Pfad durch die Klippen voranging, von wo aus die Bucht »Sandy Bay« zu sehen war.

»Das ist der einzige Weg auf einer Länge von fast zwei Kilometer, der zur Küste herunterführt«, rief er über seine Schulter. »Die Leiche liegt ungefähr 300 Meter weiter rechts. Man kann bei Flut keine 20 Minuten am Strand entlang gehen, aber jetzt sind wir sicher.«

Inspektor Carter folgte dem Metzger mit sicherem Schritt und schaute schließlich über die Bucht, deren Sand immer noch naß war von der zurückweichenden Flut. Ihre Fußstapfen hinterließen beim Gehen lebhaftere Spuren auf dem glatten, unversehrten Untergrund.

»Kennen Sie ihn?« fragte Carter, als sie vor der ausgestreckten Leiche standen. Sie lag in einer Senke am Fuß der Klippen auf einem Flecken trockenen Sands, den die Flut vor einer Stunde nicht erreicht hatte.

Lansing nickte. »Ja, das ist John Ferguson, einer meiner Kunden, und ein wahrlich schlechter Kerl. Er schuldet jedem im Dorf Geld, auch

mir.«

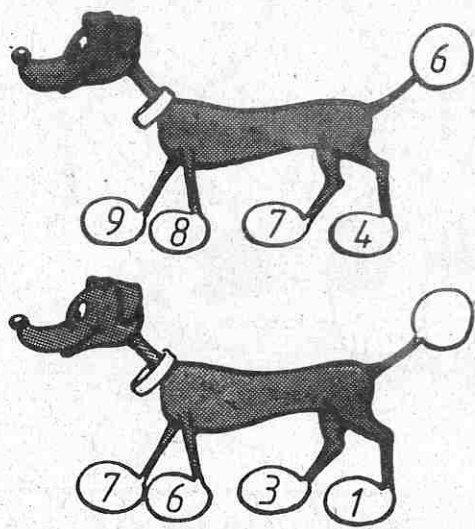
Carter beugte sich über die Leiche und betrachtete sie aufmerksam. Nicht, daß es ihm viel half. Am Hinterkopf war eine häßliche Wunde zu sehen, die entweder von einem Sturz oder einem gezielten Schlag herührte.

Was ihn aber noch stärker interessierte, war die Tatsache, daß Lansing den Toten auf den Klippen vor anderthalb Stunden, d.h. um 12.30 Uhr, gesehen hatte. Ferguson war in Begleitung von Peter Sanders, seinem Geschäftspartner beim örtlichen Jahrmarkt. »Sie schienen sich ziemlich heftig zu streiten«, erzählte ihm Lansing. »Ich war auf dem Weg zu meinem Laden und habe nicht weiter darauf geachtet.«

Von oben war eine bekannte Stimme zu hören. Carter schaute hinauf und trat einige Schritte vom Felsüberhang zurück und sah dann Sergeant Graham mit seiner stämmigen Figur, die sich gegen den Himmel abzeichnete.

Eine halbe Stunde später stand er selbst oben auf den Klippen. Den Anweisungen, die er sehr laut gab, wurde peinlich genau entsprochen,

BOSSSELPLATZ



Welche Zahl muß in den Kreis am Schwanz des unteren Hundes?

Lösung 6: Die Zahl 9. Die Summe der Zahlen an den Hinterpfoten muß von der Summe der Zahlen an den Vorderpfoten subtrahiert werden.

© RIZLES

Kursveranstaltungen

Die Arbeitsmarktverwaltung Tirols beginnt in Zusammenarbeit mit dem WIFI und BFI im Herbst 1986 ca. 70 Kursveranstaltungen mit modern und zukunftsorientierten Lehrinhalten.

Das Kursangebot umfaßt unter anderem:

- Vorbereitungskurse auf einige Lehrabschlußprüfungen im 2. Bildungsweg
- Berufsvorbereitungskurse für Absolventen mittlerer und höherer Schulen zur Erleichterung des Berufseinstieges
- Sprach- und Servierkurse für das Gastgewerbe
- Deutsch-Sprachkurse für Ausländer

• verschiedene Kurse zur Erlangung zusätzlicher Qualifikationen, z.B. EDV-Grundlagen und -Anwendung, CNC-gesteuerte Werkzeugmaschinen, Elektroschweißen usw.

Die Teilnahme an sämtlichen Kursveranstaltungen ist kostenlos. Darüber hinaus werden den Teilnehmern während der Dauer der Kurse Beihilfen gewährt.

Arbeitsamt Landeck
Tel. (05442) 2616

Kurse für Arbeitslose:

Das Arbeitsamt Landeck veranstaltet im Herbst 4 Kurse für Arbeits-

lose. Die Kurse sind jeweils halbtägig, der Kursbesuch ist kostenlos, die Teilnehmer erhalten eine Beihilfe.

1) **Berufsvorbereitungskurs für lehrstellensuchende Pflichtschulabgänger für den Handel:** BFI-Landeck 13.10.86—20.3.87

2) **Berufsvorbereitungslehrgang für Handelsschulabsolventen:** BFI-Imst 13.10.86—20.3.87

3) **Rohkost- und Vollwertküchenkurs für Köche:** WIFI-Landeck 20.10.86—7.11.86

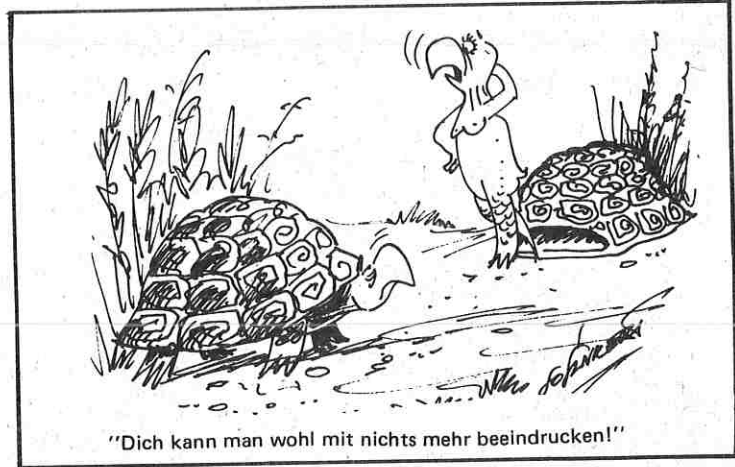
4) **Französisch für das Gastgewerbe, Teil II, Aufbaukurs:** WIFI-Landeck 27.10.86—14.11.86.

Wir suchen:

Chemiewerker, Maurer, Friseur(in), Friseurmeisterin für die Wintersaison, Baggerführer(in), Fleischer(innen), Tapezierer(in), Tischlermeister(in), Bau- und Möbeltischler(innen), Geschäftsstellenleiter(in), Schlosser(in), Schriftenmaler(in), Naturblumenbinder(in), Ladegerätführer(in), Fliesenleger(in), Fensterputzer(in), Elektrowarenverkäufer(in), Radio- und Fernsehmechanikermeister(in), Heizungsmonteur(in), LKW-Fahrer mit FS C und E für Fernverkehr.

Stellenangebote für die Sommersaison 1986/87 liegen beim Arbeitsamt auf.

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung.



"Dich kann man wohl mit nichts mehr beeindrucken!"

Naturschauspiel i.d. Frühe	Gewandkathol. Geistlicher	Rückstände beim Keltorn	schnell	Winkel im Raum	Körperorgan
	V	V	V		V
				9	
Senf					
Werk von Ibsen			2	griech. Sporad.-insel	5
Nasenloch des Pferdes		3		V	
nordital. Fluss					Possenreisser
bibl. Prophet					V
engl. Frauentyp	8				Naumburger Domfigur
			7	weibl. Borstentier	V
					6
Pro-nomen	See-manns-ruf	Buch der Bibel			
	V	V			
Brennstoff					10
Segelquerstange					
frz.: nein					
Wacholder-schnaps					4



DENNIS



"MAMI HAT GESAGT, DASS ICH ALS KIND MÖHREN MÖCHTE, DAS BEWEIST, WIEVIEL KLÜGER ICH SCHON GEWORDEN BIN."



"Ich weiß zwar nicht, was Kunst ist, aber ich weiß, was Mama nicht gefällt!"

Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

Kirchliche Nachrichten

Stadtpfarrkirche Landeck

Sonntag, 24.8., 21. Sonntag im Jahreskreis. 9.30 Uhr Familiengottesdienst f. Alois Kofler, Anna Bartak, Heinrich Ortler, 19 Uhr Hl. Messe f. Anna u. Gottfried Zangerle, Hermann Scheiber, Johann Ertl.

Montag, 25.8.: 19.30 Uhr Rosenkranz, gestaltet von der Legio Mariä

Dienstag, 26.8.: 19.30 Uhr Wortgottesdienst

Mittwoch, 27.8.: 19.30 Uhr Wortgottesdienst mit Gebet f. Hilda Mayr, Josef Lechleitner.

Donnerstag, 28.8.: 19.30 Uhr Wortgottesdienst mit Gebet f. John Zangerle, Alfred Winkowitsch, Anna Walch

Freitag, 29.8.: 19.30 Uhr Wortgottesdienst mit Gebet f. Ida Büsel, Alfred Winkowitsch, Eleonore Raggl.

Samstag, 30.8.: 16 Uhr Hl. Messe im Altersheim f. Emmi Rabanser, Johann u. Maria Spieß m. Kindern, Josef Eiter, 18.30 Uhr Vorabendmesse f. Verst. d. Fam. Schieferer, Mathilde Fersterer, Amalia Carnot.

Sonntag, 31.8., 22. Sonntag im Jahreskreis: 9.30 Uhr Familiengottesdienst, 1. Jahresmesse f. Steffi Silbergasser, Gedenken an Ferdinand Salhofer, Alois Siess, 19 Uhr Hl. Messe f. Luise Fili, Robert Schrott, Josefine Kerber.

Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 24.8., 21. Sonntag im Jahreskreis, 8.30 Uhr Hl. Messe für Manfred Alexander Albl und für Hedwig Müller, 10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde und für Verst. d. Fam. Pfenniger-Zangerle, 19.00 Uhr Hl. Messe für Aloisia Pinzger und für Erwin Partoll

Montag, 25.8.: 7 Uhr Hl. Messe für Verst. d. Fam. Kurz, für Andreas Wieser und für Heinrich Thurner

Dienstag, 26.8.: 7.00 Uhr Hl. Messe für Verst. d. Fam. Röck-Landerer, für Verst. d. Fam. Maschler-Plattner und für Verst. d. Fam. Wieser-Vogt

Mittwoch, 27.8.: 19.00 Uhr Hl. Messe für Albert Holzer, für Kreszenz Gigele und für Sophie Mathoy

Donnerstag, 28.8.: 7.00 Uhr Hl. Messe für August Auer und Angehörige und für Johann Schutzbier und für Mathilde Kofler

Freitag, 29.8.: 7.00 Uhr Hl. Messe für Christine Wallner, geb. Leiter, für Alois Kurz und für Johann Pfenniger

Samstag, 30.8.: 19.00 Uhr Hl. Messe für Karl Ginther und für Ida Büsel.

Pfarrkirche Zams

Sonntag, 24.8., 21. Sonntag im Jahreskreis: 8.30 Uhr Hl. Amt für die Pfarrfamilie, 10.30 Uhr Jahresmesse für Karl Pallweber und Großeltern, 19.30 Uhr Segenandacht

Montag, 25.8., Hl. Ludwig: 7.15 Uhr Jahresmesse für Anton und Siegfried Fadum, 10.00 Uhr Betstunde der Frauen

Dienstag, 26.8., der 21. Woche im Jahreskreis: 19.30 Uhr Jahresamt für Karoline und Mathias Kamenicky

Mittwoch, 27.8., Hl. Monika: 7.15 Uhr Jahresmesse für Hermann Hofer

Donnerstag, 28.8., Hl. Augustinus: 19.30 Uhr: Jahresamt für verst. Eltern Strobl

Freitag, 29.8., Enthauptung Johannes des Täufers, 7.15 Uhr: Jahresmesse für Benjamin und Ida Nicolussi

Samstag, 30.8., Mariensamstag: 7.15 Uhr Jahresamt für Johann Neurauder, 19.30 Uhr Jahresamt für Johann und Maria Frank

Sonntag, 31.8.: 22. Sonntag im Jahreskreis: 8.30 Uhr: Hl. Amt für die Pfarrfamilie, 10.30 Uhr: Jahresamt für Gottlieb Wechner, 19.30 Uhr: Segenandacht.

Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 24. August, 21. Sonntag im Jahreskreis, 9 Uhr hl. Amt für die Pfarrgemeinde, 10.30 Uhr hl. Messe für Frieda Sieberer und verst. Angehörige, 19.30 Uhr Hl. Messe für Cäzilia Bledl.

Montag, 25. August, Hl. König Ludwig: 8 Uhr Hl. Messe für Emil u. Maria Larcher

Dienstag, 26. August, 19.30 Uhr Jugendmesse nach Meinung

Mittwoch, 27. August, Hl. Monika, 8 Uhr Hl. Messe für Josef Walch

Donnerstag, 28. August, Hl. Augustinus, Kirchenlehrer, 19.30 Uhr Hl. Messe für Karl Ginther

Freitag, 29. August, Enthauptung des hl. Johannes des Täufers, 19.30 Uhr Hl. Messe für Vinzenz Zangerle und verstorbene Angehörige

Samstag, 30. August, 8 Uhr Hl. Messe für Andreas Hofer, 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 24.8. und Sonntag, 31.8.86: Jeweils um 9 Uhr in Imst, 9.30 Uhr in Landeck und 17 Uhr in St. Anton Gottesdienst.

Christliche Gemeinde

Spenglergasse I, Landeck.
Jeden Sonntag Versammlung um 9.00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in Zams, Alte Bundesstraße 12. Die Gottesdienste sind jedermann zugänglich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Gottesdienst.

Seniorenbund Landeck

Zur nächsten Wanderung des Seniorenbundes Landeck unter Obmann Hans Schrötter treffen wir uns am Dienstag, dem 26. August 1986 um 13.30 Uhr beim Parkplatz Gymnasium, um 13.35 Uhr beim Vereinshaus (Kino). Wir fahren mit dem Bus nach Pfunds. Von dort wandern wir durch Wiesen bis zur Kajetansbrücke und am anderen Innufer zurück zum Gasthof Kajetansbrücke. Nach erfolgter Einkehr fahren wir um 17.30 Uhr zurück nach Landeck. Gehzeit ungefähr zwei Stunden. Es ist eine leichte Wanderung, jedoch sind gutes Schuhwerk und Regenschutz erforderlich.

Viertes Schloßkonzert

Am Samstag, 23. August 1986, 20 Uhr, findet auf Schloß Landeck das letzte diesjährige Schloßkonzert statt. Es spielt das Ensemble Concilium Musicum aus Wien. Die Gesamtleitung hat der bekannte Dirigent und Violinspieler Prof. Paul Angerer, von dem es bei verschiedenen Plattenfirmen ungewöhnlich viele Schallplattenaufnahmen gibt. Das Konzertprogramm steht unter dem Motto »Freunde des Hauses Mozart« und bringt Musik von Mozart und Zeitgenossen.

Karten zu 80.— und 50.— für Schüler an der Abendkassa.

IIer Ausstellung Mogul

Auf Rohseide oder Baumwolle gemalte Verherrlichung, der bis Mitte des 19. Jahrhunderts regierenden Islam. Dynastie in Indien.

Heimatbühne Prutz

Am Samstag, den 23.8. und Samstag, den 30.8. führt die Heimatbühne Prutz zum letzten Mal das Lustspiel in drei Akten »Die Ledigensteuer« auf. Die Veranstaltung findet im Vereinshaus in Prutz statt, der Beginn ist mit 20.15 Uhr festgesetzt. Eintritt S 50.—.

Kartenvorverkauf bei Bäckerei Wille, Tel. 6223.

Kirchtagsfest in Flirsch

Die Musikkapelle Flirsch veranstaltet am kommenden Wochenende ein Kirchtagsfest beim Pavillon:

Samstag, 23. August 86: 20.00 Uhr bis 1.00 Uhr Tanz mit den »MELODIES«. Eintritt frei.

Sonntag, 24. August 1986: 10.30 Uhr Frühschoppenkonzert der MK-Flirsch, 14.00 Uhr Einzug mit den Gastkapellen und anschließend Konzerte der Musikkapellen Schnann und Pians. Eintritt frei. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung kann allerdings nur bei guter Witterung abgehalten werden.

Pensionistenverband Landeck

Der Pensionistenverband unter Obfrau Erna Brunner veranstaltet am Sonntag, den 7. September 1986 einen Tagesausflug nach Kitzbühel zum 6. Tiroler Senioren-Wandertag.

Abfahrt: 7.00 Uhr Autobahnhof Landeck. Möglichkeit zur Teilnahme am Wandern rund um den Schwarzsee. Im Zielraum gibt es Limonaden, Bier, Grillwürsteln und Grillkoteletts. Eine Musikkapelle spielt von 11.00 bis 17.00 Uhr zum Tanz und Unterhaltung. Rückfahrt: 17.15 Uhr ab Kitzbühel.

Letzte Anmeldung und Einzahlung im Pensionistenbüro Landeck Tiefparterre am Donnerstag, 21.8.1986 vormittags von 9.30 bis 12.00 Uhr, Tel. 37583. Kalender 1987 eingetroffen. Im August bis Mitte September 1986 ist das Büro geschlossen.

Schützengilde Zams

Die Schützengilde Zams führt in der kommenden Woche für Freunde des Schießsports und solche, die es werden wollen, von Mittwoch, den 27. August bis Freitag, den 29. August jeweils ab 16 Uhr ein ER-SIE Schießen durch; gleichzeitig die Schülermeisterschaft Zams. Geschossen wird liegend aufgelegt auf 50 Meter auf eine spezielle ER SIE Scheibe, jeweils 10 Schuß.

Hiefür gibt es schöne Leistungsabzeichen und ER SIE Preise für spezielle Glücksschüsse, welche sofort bei entsprechender Leistung verteilt werden.

Teilnahmeberechtigt alle, die einmal schießen möchten, nur »zweierlei« müssen diejenigen sein. Treffpunkt: Schießstand Zams Anreit.

Am Samstag und Sonntag darauf findet dann die Gildenmeisterschaft im English Match — Halbprogramm (30 Schuß liegend) in allen Klassen und die Stehendmeisterschaft auf 150 m für Gildenmitglieder statt.

Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

Ausbilderprüfung 1986 Herbsttermin

Seitens der Tiroler Landesregierung wird gem. § 29 a Abs. 3 BAG der nächste Prüfungstermin für die Ausbilderprüfung für die Zeit ab 1. November 1986 festgesetzt.

Ansuchen um Zulassung zur Ausbilderprüfung müssen mit S 120.— Bundesstempelmarken versehen werden und bis spätestens Montag, 22. September 1986 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. IIa, 6010 Innsbruck, eingelangt sein. Verspätet eingelangte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Anmeldeformulare erhalten Sie in der Handelskammer Landeck, Schentensteinig 1a - Tel. Nr. 05442/4440.

Als Vorbereitung auf die Ausbilderprüfung führt die Handelskammer Landeck einen 40stündigen Vorbereitungskurs durch.

Der Vorbereitungskurs beginnt am Mittwoch, den 15. Oktober 1986, der Kursbeitrag beträgt S 900.— incl. Unterlagen. Die Anmeldungen sind bis spätestens 1 Woche vor Kursbeginn an die Handelskammer Landeck zu richten.

Heimatbühne Pians

Die Heimatbühne Pians bringt am Samstag, den 23. August wieder das Lustspiel »Das emanzipierte Dorf«. Beginn ist um 20.15 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal Pians. Eintritt S 50.—.

Sprechtag für Drogen- und Alkoholgefährdete

Der Sprechtag der Sozialberatung für Drogen- und Alkoholgefährdete findet am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr im Beratungszentrum in Landeck, Urlichstr. 43, statt. Telefon 05442/4040 oder in Innsbruck 05222/36151.



Beratung in Erziehungs- und Schulfällen
Landeck, Urlichstraße 43
Sprechtag: Dienstag 9-12 Uhr
Tel. Voranmeldung 05442/4040 oder 05222/32093

Erziehungsberatung

Wallfahrt

Am Samstag, den 23. August findet eine Wallfahrt nach Salzburg zum Loreto-Kind und nach Oberösterreich zur Kankensegnung von Pater Bernhard in Aichkirchen statt.

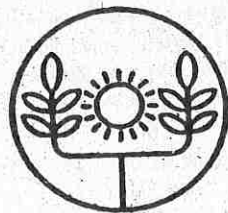
Abfahrt ab Landeck-Perjen, Schrofensteinstraße 11 um 4.00 Uhr früh. Anmeldungen an Erwin Zangerle Tel. 05442/31453. Reisepaß nicht vergessen.

ÖVP-Sprechtag

Die Sprechstunden des LAbg. Bezirksparteiobmann HR Mag. Kurt Leitl sowie die Sprechstunden des Sozialreferenten Bgm. Werner Doblender entfallen im Monat August. Die Wiederaufnahme der Sprechstunden im September wird rechtzeitig über die Presse bekanntgegeben werden.

Masern-Mumps-Impfungen

An der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Landeck, Innstraße 15, werden Masern-Mumps-Impfungen für Kinder ab dem 14. Lebensmonat jeden Dienstag vormittags und nach vorheriger telefonischer Anmeldung durchgeführt.



Institut für Familien- und Sozialberatung
6500 Landeck,
Schulhausplatz
Telefon 05442/37823

Unentgeltliche Beratung durch zur Verschwiegenheit verpflichtete Fachleute: Sozialberaterin: Mayr Margaretha; Arzt: Dr. Bauer Klaus. Bei Bedarf können beigezogen werden: Jurist Dr. Fuchs Alois; Psychologe Dr. Juen Hermann; Seelsorger Pfarrer Rietzler Hubert; Beratungszeit: Jeden Montag von 14 bis 16 Uhr.

Gesellschaft für psychische Hygiene

bietet Hilfe und Beratung bei Lebensproblemen und psychischen Schwierigkeiten. Wir haben unsere Adresse und Sprechstunden geändert! Ab März erreichen Sie uns an jedem Montag von 16 bis 18 Uhr in Landeck/Perjen, Riefengasse 14 (Ordination Dr. Kröss), Tel. 3811. Nervenärztliche Beratung: Dr. R. Kröss, Sozialberatung: Dipl. SA Brigitte Saurwein.

SPÖ-Bezirkssekretariat Landeck

Wegen Urlaub im August ist unser Büro nur jeden Mittwoch von 9 bis 11 Uhr besetzt. Bezirksvorsitzender Stellvertreter Othmar Sordo ist in dieser Zeit im Büro zu sprechen. Tel. 05442/2517.

Diätberatung

An der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Landeck findet vom 16. Juli 1986 bis 17. September 1986 keine Diätberatung statt.

Nächste Diätberatung: 17. September 1986 nachmittags von 15 bis 16.30 Uhr.

Sprechtag für Behinderte

Sprechtag der Sozialberatung für Behinderte am Montag, den 25. August 1986 in Landeck, Urlichstr. 43, von 13 bis 15 Uhr Sprechstunden.

Tel. 05442/4040. In Imst Sprechstunden nach Vereinbarung.

Weltrekordversuche in Pettneu

Die Gemeinde Pettneu steht am kommenden Wochenende ganz im Zeichen von Weltrekordversuchen.

Am Samstag, dem 23. 8. versucht Manfred Gebhard mit 26 Stunden Dauerjodeln ins Buch der Rekorde zu kommen. Der Start ist für 14.00 Uhr im Hotel Lavenar angesetzt.

Am Sonntag, dem 24. 8. steht dann der nächste Weltrekordversuch auf dem Programm. Eine Kochbrigade beginnt um 11.00 Uhr ebenfalls im Hotel Lavenar mit dem Braten des größten Steaks der Welt und will damit ins Buch der Rekorde.

Achtung Pendler

Aufruf zur Mitarbeit an der Verbesserung der Fahrpläne.

In der Zeit vom 16. bis 17. September 1986 finden in Tirol wieder die Fahrplanbesprechungen für Berufspendler statt. Dabei wird den Betroffenen Gelegenheit gegeben, Anregungen zur Verbesserung der derzeitigen Fahrpläne mit Vertretern der Österreichischen Bundesbahnen, des Kraftwagendienstes und der Post- und Telegraphenverwaltung zu besprechen.

Sollten Sie Änderungswünsche bezüglich des von Ihnen benutzten Zuges oder Busses, die Linienführung oder den Fahrplan betreffend haben, so wenden Sie sich bitte bis spätestens Ende August an Ihren Betriebsrat, an eine der Amtsstellen der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol oder direkt an den zuständigen Verkehrsreferenten der AK-Tirol, Dipl. Ing. Horst Braun, 6020 Innsbruck, Maximilianstr. 7, Tel. 05222-37651 Klappe 65 DW.

Blutspendeaktion in Fließ

Das Österreichische Rote Kreuz - Landesverband Tirol veranstaltet am Freitag, dem 22.8.1986 von 16 bis 20 Uhr eine Blutspendeaktion im Kindergarten von Fließ.

STANDES-NACHRICHTEN

Landeck: Geburten: 8.8. Deutschmann Larissa Romana; 11.8. Hörhager Saskia Michaela, 13.8. Reich Eva Martina. Sterbefälle: 6.8. Ladner Herta Kreszenz, geb. 1910; 9.8. Eberle Ida, 11.8. Paula Walter, geb. Wazek, geb. 1902. Heirat: 14.8. Werner Markl, Landeck und Ingeborg Schmid, Imst, Mag. Rudolf Friedrich Ostermann und Elisabeth Maria Wohlfarter, beide aus Landeck.

Pfunds: Heirat: 16.8. Netzer Helmut Josef, Pfunds und Salzgeber Angelika, Tösens. Sterbefall: 10.8. Pedroß Alois, geb. 1905.

Faggen: Heirat: 16.8. Eiterer Herbert, Faggen und Schaffenrath Renate Michaela, Pfunds.

Grins: Heirat: 14.8. Florian Ruetz und Ilona Gertrud Jäger, beide aus Grins, Albert Schnitzler und Andrea Mesdag, beide aus Grins.

Ischgl: Heirat: 14.8. Lechleitner Walter Josef, Ischgl-Mathon und Hosp Christine Josefa, Breitenwang, Ladner Stefan Albin, Ischgl und Stark Franziska Aloisia, See.

Nauders: Geburten: 6.8. Fili Martin Johann, 10.8. Pedrolini Melanie Maria.

Fließ: Geburt: 6.8. Ebenwaldner David Paul.

Schönwies: Geburt: 9.8. Hammerle Carina. Sterbefall: 10.8. Agnes Loacker geb. Fink, geb. 1901.

Pians: Geburt: 12.8. Leitner Martina.

Pettneu: Geburt: 13.8. Dippl Corina.

Tobadill: Geburt: 13.8. Kathrein Sarah.

Flirsch: Sterbefall: 10.8. Anna Strolz geb. Larcher, geb. 1930

Kappl: Sterbefall: 16.8. Kolp Agnes, geb. Mair, geb. 1893, Kappl-Langesthei.

Bezirk Imst: Sterbefälle: 9.8. Müller Dorothea, Imst, 11.8. Walch August, Imst. Geburten: 7.8. Pechtl Florian, Imst, Schöpf Julia Maria, Arzl, 9.8. Oppl Katharina Elisabeth, Imst, 11.8. Gstrein Roland Reinhard, Haiming, 12.8. Thurner Mario Andreas, Imsterberg, Erhart David Franz, Ötz, 14.8. Rimml Patrick, Arzl.

Achtung Fußballfans

Die 7. Runde in der Österreichischen Fußballmeisterschaft findet am kommenden Wochenende statt. Der FC Swarovski Tirol empfängt am Freitag, den 22. August um 19.30 Uhr im Tivoli die Mannschaft Sturm Graz.

BLICKPUNKT organisiert in Zusammenarbeit mit Swarovski auch für dieses Spiel einen Bus. Um S 70.— (Innsbruck-retour) haben Sie

Gesiegenheit zum Mitfahren. Treffpunkt: Autobahnhof Landeck, Abfahrt 18.00 Uhr. Weitere Stationen: Bahnhof Landeck, Zams/Hauweis, Schönwies, Mils, Abfahrt in Imst/Kristall ca. 18.20 Uhr und Imst/Wolf ca. 18.25 Uhr. Anmeldungen erbeten: Blickpunkt Landeck, Tel. 05442/3347, Blickpunkt Imst, Tel. 05412/2430. Die Rückfahrt erfolgt gleich nach dem Spiel.

Obergerichtler Tennismeisterschaft

Der Tennisclub Prutz lädt vom 12. bis 14. September 1986 wiederum zur Obergerichtler Tennismeisterschaft in Prutz. Der Wettbewerb wird im Herren-Einzel und Doppel, Damen-Einzel und Doppel und Jugend sowie Trostbewerbe beim Herren und Damen Einzel ausgetragen. Gespielt wird auf den Anlagen in Prutz, wenn notwendig auch in Ried und Tösens. Die Bälle werden vom Veranstalter gestellt.

Die Vorrunde und erste Runde werden auf einen langen Satz ge-

spielt. Bei allen Sätzen kommt Tie-Break in Anwendung. Bei Zeitnot bleibt es der Turnierleitung vorbehalten, Änderungen zu treffen. Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen von Prutz bis Nauders.

Die Nennungen sind bis spätestens Mittwoch, dem 10. 9. 1986 bis 17.00 Uhr an Raich Ulrike (Sparkasse), Tel. 05472-6665 zu richten. Nenngeld: Einzel S 100.—, Doppel und Jugend S 50.—. Die Auslosung erfolgt am Mittwoch, dem 10. 9. um 20.00 Uhr im Waldheim in Entbruck. Spielbeginn ist Freitag, 12. 9. 1986 ab 9.00 Uhr. Die Preisverteilung findet am Sonntag, 14. 9. um 20.30 Uhr im Waldheim statt.

SportLaden
Corda Geiger Sport GesmbH
A-6500 Landeck · Malser Straße 12
☎ 05442/4200 △ Fs 058110

Auflösung des Rätsels:
+ S + + + + E +
M O S T R I C H
+ N O R A + K E
+ N U E S T E R Z
+ E T S C H +
+ N A T H A N +
J A N E R + S A U T
+ F U E R W O R
+ F + + E S R A
+ G A S
R A H E
+ N O N
+ G I N

FC Swarovski Tirol - U 21 in See

Der Fußballsport erfreut sich in den letzten Jahren großer Beliebtheit in See. Dies zeigen wohl die guten Publikumszahlen bei den Meisterschaftsspielen des heimischen Klubs FC Elan See. So mancher Verein in der Oberlandliga ist den Seern um ihre Zuschauer neidig. Die Seer Fußballer sind auch stolz auf ihre Fans — viele Heimspiele wurden schon mit Hilfe der Zuschauer gewonnen.

Am kommenden Wochenende wird ein Vereinsturnier veranstaltet. Musikkapelle, Schützenkompanie, die Feuerwehr und der Trachtenve-

rein Silvretta stehen sich als fußballerische Gegner gegenüber. Den Höhepunkt der Veranstaltung bildet aber wohl ein Freundschaftsspiel des FC Elan See gegen FC Swarovski Tirol U 21.

Vereinfest - Turnier in See am 23. und 24.8.

Programm: Samstag, 23.8.: 15.00 Uhr FC Lustenau — FC Raika Kappl, 16.45 Uhr Musikkapelle — Feuerwehr, 17.25 Uhr Schützenkompanie — Trachtenverein Silvretta, 18.05 Uhr Feuerwehr — Trachtenverein Silvretta, 18.45 Uhr Musikkapelle — Schützenkompanie; danach

Grill- und Tanzabend im Freien — kein Eintritt!

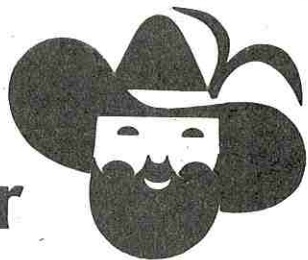
Sonntag, 24.8.: 14.00 Uhr Schützenkompanie — Feuerwehr, 14.40 Uhr Trachtenverein — Musikkapelle, 16.00 Uhr FC Elan See (mit Talverstärkung) — FC Swarovski Tirol U 21, 20.00 Uhr Preisverteilung, Grillabend, Tanz und Unterhaltung — kein Eintritt!

Um die Kosten für die Gastmannschaft FC Swarovski Tirol decken zu können, bitten wir für Sonntag nachmittags um Eintritts spenden von S 30.—. Auf Euren Besuch freut sich der FC Elan See.

TIROLER SENIORENBUND
Ortsgruppe Landeck
Obmann Hans Schrötter

Zu unserer nächsten Wanderung treffen wir uns am Dienstag, dem 26. August 1986 um 13.30 Uhr beim Parkplatz Gymnasium, um 13.35 Uhr beim Vereinshaus (Kino). Wir fahren mit dem Bus nach Pfunds. Von dort wandern wir durch Wiesen bis zur Kajetansbrücke und am anderen Innufer zurück zum Gasthof Kajetansbrücke. Nach erfolgter Einkehr fahren wir um 17.30 Uhr zurück nach Landeck. Gehzeit ungefähr zwei Stunden. Es ist eine leichte Wanderung, jedoch sind gutes Schuhwerk und Regenschutz erforderlich.

Der echte Nordtiroler



HANDL

geräucherte & luftgetrocknete
Fleischspezialitäten

Pians
Landeck
Ischgl

Six Werner gewinnt Radbergrennen

Mit beachtlichen Leistungen kann der Landecker Radrennfahrer Werner Six wieder aufwarten. Bei einem stark besetzten Straßenrennen in Tirol mußte Werner Six durch einen Sturz ausscheiden.

Er konnte sich bei einem Internationalen Radbergrennen in Bozen auf der Strecke Bozen — Deutschnofen über 19,2 km eindrucksvoll in Szene setzen. Dieses selective Bergrennen gewinnt er überlegen in seiner Klasse.

Am vergangenen Wochenende stand das schwere Int. Kitzbüheler-Hornbergrennen für Profis und Amateure auf dem Programm. 200 Fahrer aus dem In- und Ausland waren am Start. Werner Six konnte sich ausgezeichnet in Szene setzen und belegte auf dieser äußerst schweren

Strecke den ausgezeichneten 3. Rang und konnte sich unter die 40 zeit-schnellsten placieren.



Impressum: Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Verleger, Herausgeber: Union zur Förderung des Vereinsgeschehens und der Information der Gemeindeglieder, Redaktion und Verwaltung, 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Koordination: Roland Reichmayr, Redaktion: Peter Schütz, Christine Lentsch. Hersteller: Walser KG, Landeck, alle 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Das Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck erscheint wöchentlich jeden Freitag, Einzelpreis S 5.—, Jahresabonnement S 120.—. Bezahlte Texte im Redaktionsteil werden mit (Anzeige) gekennzeichnet.



Flugreisen Winter 86/87

Neue Kataloge eingetroffen. Superangebote für alle Ferienzele ab November. Zusendung gratis, wenn Sie schnell anrufen: 05412/4177, Idealtours Imst.

Achtung Notverkauf! Subaru 1600 4 WD Kombi, 5türlich, Anhängerkupplung, Panoramadach, 8fach bereift,, Stereo, Ia-Zustand, Bj.83, 75.000 km

Verkaufe 4 Felgen mit Bereifung für Fiat Mirafiori 131 billigst.

Verkaufe Stereo-Kassetten-Autoradio mit Equilizer Marke Jeschko mit 2 mal 3-Weg-Aufbauboxen.

Achtung CB-Fans! Auto Funkstation Astrachrom-Miedland, FM 40 Kanal mit Hirschmann Antenne.

Achtung Musiker! Dinacord Gesangsanlage, 2 mal 100 Watt-Boxen, 40 m Boxenkabel, Röhrenbaßverstärker, E-Gitarre, Mikrofon mit Ständer (auch Einzelteile).

HERR PACH, Tel. 05449/5213.

FRAUENHAUS

05222

42112

für mißhandelte Frauen und Kinder

**Schlosser für Beton- und Schotterwerke
Starkenbach und Lasalt zu besten
Bedingungen gesucht.**

Vorzustellen bei Fa.

**BAU+
BETON
WAREN
GESMBH**

HE

**DIPL.ING.
WERNER GOIDINGER**
A-6511 ZAMS
Tel. 05442/2554

Dr. Friedemann Czerny
prakt. Arzt

von 25.8. bis 5.9.86
keine Ordination

Ältere Frau aus dem Raum Tösens sucht Bekannte für Unterhaltung, besitzt Haus mit Garten, Tel. 05477/315.

16jähriges Mädchen mit 2jähriger Haushaltsschule sucht Arbeit und Lehrstelle im Raum Landeck, Tel. 05442/3586.

Suche für kommende Wintersaison zwei Mädchen für Pension in Lech am Arlbörg. Tel. 05583/2473.

Lebenshilfe für den Bezirk Landeck

Stellenausschreibung

Die Lebenshilfe Landeck stellt mit 1. Oktober 1986 für die Werkstätte einen Betreuer oder eine Betreuerin (Kindergärtnerin bevorzugt) ein.

Bewerbungen mit Zeugnissen und Lebenslauf sind bis einschließlich 2. September 1986 an die Lebenshilfe für den Bezirk Landeck, Hasliweg 1, zu richten.

Der geschäftsf. Obmann
Klaus Wolf



RUDI JÜEN
in Strengen, Tel. 05447/5348

vertritt die Firma Sonnenschutz Deisenberger aus Teils im Bezirk Landeck - Tel. 05447/5348. Verkauf, Montage und Service von Markisen, Jalousien und Rolläden aller Art.